

Pia Vrba ist eine Empfehlung

VON ANDREA ROTH

JUDO Beim traditionellen Nikolausturnier des Judo-Clubs Hückelhoven lieferten sich 31 Nachwuchsjudoka in acht Gewichtsklassen teilweise sehr spannende Kämpfe um die schönen Pokale, die es für die drei Erstplatzierten zu gewinnen gab. Und weil es ein „ausverkauftes Haus“ im „Dojo“ des JCH in der Schlee-Sporthalle gab, wurden die Vergleiche vielfach mit starkem Beifall von den angereisten Eltern und Freunden bedacht. Wie immer war die Veranstaltung gut organisiert. Als Kampfgericht fungierten Paul Niesten (Arsbeck) sowie Thomas Kügler und Ernst Henning (Hückelhoven). Für den Mattenaufbau und die „Nikoläuse“ war Wolfgang Vrba zuständig.

Hier die Sieger und Platzierten:

Klasse bis 28 Kilogramm-männlich: 1. Pascal Bannert, 2. Eric Wrede, 3. Daniel Vishnevski.

Klasse bis 36 Kilogramm-weiblich: 1. Jana Classen, 2. Lisa Classen, 3. Lara Mech.

-männlich: 1. Bilala Amaev, 2. Philipp Hochgref, 3. Frederic Kügler.

Klasse bis 40 Kilogramm-männlich: 1. Erik Karaskiewicz, 2. Benedikt Wasch.

Klasse bis 44 Kilogramm-weiblich: 1. Pia Vrba, 2. Christina Rook, 3. Samantha Schrader.

Klasse bis 73 Kilogramm-männlich: 1. Frederic Meurer, 2. Kai Schiffer, 3. Magomed Amaev.

Offene Klasse: 1. Kathrin Schwirblatt, 2. Pia Vrba, 3. Erik Karasiewicz.

Viel Beifall gab es auch für die JCH-Kämpferin Pia Vrba, die bei den offenen Aachener Stadtmeisterschaften - ausgeschrieben für die Judokreise Bonn und Aachen - in der Klasse bis 56,7 Kilogramm (U 11) den Titel Stadtmeisterin erkämpft hat. Vereinsvorsitzender Ernst Henning voller Stolz.: „Das ist eine gute Empfehlung für unseren Verein.“



Pokalgewinner beim **Judo-Club Hückelhoven**, denen Vereinsvorsitzender **Ernst Henning** (li.) gratulierte.

FOTO: KN



Stadtmeisterin in Aachen: **Pia Vrba**
vom Judo-Club Hückelhoven. FOTO: KN

(Quelle: Rheinische Post vom 21.12.2007)